

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	11
Einleitung .....	13
Fragestellung.....	13
Quellen .....	19
Forschungstendenzen und methodische Entscheidungen .....	21
 Erster Teil: Institution und Individuum: das Domkapitel als Lebenswelt	
1 Einführung .....	27
2 Domherren .....	31
2.1 Einführung.....	31
2.2 Voraussetzungen .....	32
2.2.1 Anzahl und ständische Zusammensetzung der Kanonikate .....	32
2.2.2 Wie wird man Domherr?.....	33
2.3 Kriteriologie der Personalrekrutierung .....	37
2.3.1 Konfession .....	37
2.3.2 Geburtsstand und Bildung .....	38
2.3.2.1 Anteil des Bürgertums im Kapitel .....	38
2.3.2.2 Qualität des Adels: die Ahnenprobe .....	40
2.3.2.3 Universitäre Bildung als Annahmekriterium für den Adel .....	42
2.3.3 Herkunft .....	44
2.4 Fazit .....	49
3 Innere Organisation .....	50
3.1 Einführung .....	50
3.2 Kapitelssitzung .....	51
3.3 Ämterstruktur .....	53
3.3.1 Amt, Ehre und Funktion .....	53
3.3.2 Gerichtsbarkeit und Leitungsgewalt .....	60
3.3.3 Liturgie .....	68
3.3.4 Wirtschaft und Verwaltung .....	70
3.4 Exkurs: Domkapitelsverwaltung als sozialer Mobilitätskanal.....	77
3.5 Fazit .....	79

4	Lebensstil .....	80
4.1	Einführung .....	80
4.2	Gerichtsbarkeit .....	80
4.2.1	Die „Kapitelsehre“ als Gegenstand der Kapitelsjurisdiktion .....	81
4.2.2	Deliktstruktur .....	83
4.3.1.1	Delikte in der Öffentlichkeit .....	83
4.3.1.2	Delikte unter Ausschluß der Öffentlichkeit .....	85
4.3.1.3	Wirtschaftsdelikte in Öffentlichkeit und Domkapitel .....	86
4.2.3	Delikt und Sanktion .....	87
4.3	Residenz und Absenz .....	92
4.3.1	Badefahrten und Familien: Persönliche Absenz .....	94
4.3.2	Flucht vor Gottes „gezücktem Schwert“: Pestabsenz .....	96
4.4	Tod .....	101
3.4.1	Die Wahl der Testamentsvollstrecker .....	102
3.4.2	Formen des Totengedenkens .....	104
4.5	Fazit .....	112
5	Gottesdienst .....	114
5.1	Einführung .....	114
5.2	Liturgische Orte .....	114
5.3	Liturgen .....	116
5.3.1	Kaplaneireform .....	118
5.3.2	Chorreform .....	127
5.3.3	Musikreform .....	131
5.4	Liturgischer Dienst .....	139
5.4.1	Subkantorei .....	140
5.4.2	Subkustodie .....	141
5.5	Liturgien .....	143
5.5.1	Liturgisches Buch .....	143
5.5.2	Stundengebet .....	147
5.5.3	Patronatsliturgie .....	150
5.6	Fazit .....	155
6	Institution und Individuum: das Domkapitel als Lebenswelt .....	156

Zweiter Teil: Institution und Politik –  
das Domkapitel als Repräsentant von Stift und Bistum Basel

7	Einführung .....	159
8	Fürstbistum Basel .....	163
8.1	Einführung .....	163
8.2	Bischofswahl und Wahlkapitulationen .....	165
8.3	Herrschaftssicherung .....	171
8.3.1	Bischofsbild .....	171
8.3.2	Kommunikation zwischen Domkapitel und Bischof .....	174
8.3.3	Innere Organisation .....	176
8.3.4	Außenbeziehungen .....	185
8.4	Kirchenreform .....	189
8.4.1	Voraussetzungen .....	189
8.4.2	Synode .....	193
8.4.3	Bildungsreform .....	195
8.4.4	Visitation .....	199
8.5	Fazit .....	203
9	Residenzstadt Freiburg im Breisgau .....	204
9.1	Einführung .....	204
9.2	Exkurs: Das Selbstverständnis Freiburgs im literarischen und topographischen Stadtlob .....	206
9.3	Konflikt .....	207
9.3.1	Stadt .....	209
9.3.2	Universität .....	213
9.3.2.1	Individuelle Ebene: das Problem paralleler „Verwandtschaft“ .....	213
9.3.2.2	Institutionelle Ebene: Universitätsökonomie und Kirchengut .....	216
9.4	Kooperation .....	219
9.4.1	Kriegsläufe .....	219
9.4.2	Ökonomie .....	221
9.4.3	Sozialwesen .....	223
9.4.3.1	Voraussetzungen .....	226
9.4.3.2	Institutionalisiertes Armenwesen .....	227
9.4.3.3	Individuelles Stiftungsverhalten .....	232

9.5	Repräsentation .....	236
9.5.1	Öffentliche Religiosität .....	237
9.5.2	Öffentliche Kommunikation .....	246
9.5.2.1	Gastmähler .....	246
9.5.2.2	Empfang von Herrschaftsvertretern .....	247
9.6	Fazit .....	252
10	Das Domkapitel als Repräsentant von Stift und Bistum Basel .....	254
	Schlußbetrachtung .....	256
	Abkürzungsverzeichnis .....	260
	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	261
	Handschriftliche Quellen .....	261
	Gedruckte Quellen .....	263
	Edierte Quellen .....	264
	Literatur (mit Kurztitelangabe) .....	264
	Personenregister .....	283